

99058064001000

Ausübungsberechtigung für zulassungspflichtige Handwerke nach § 7b HwO Erteilung

Heruntergeladen am 21.05.2025

<https://fimportal.de/xzufi-services/S1000030001582434/S100003>

Modul	Sachverhalt
Leistungsschlüssel	99058064001000
Leistungsbezeichnung I	Ausübungsberechtigung für zulassungspflichtige Handwerke nach § 7b HwO Erteilung
Leistungsbezeichnung II	Ausübungsberechtigung für Gesellen oder Gesellinnen und Facharbeiter oder Facharbeiterinnen mit qualifizierter Berufserfahrung
Typisierung	3

Modul

Sachverhalt

Handlungsgrundlage(n)

Teaser

Sie möchten sich mit einer Ausübungsberechtigung in einem Handwerksberuf selbständig machen oder eine Betriebsleiter:in-Funktion übernehmen?

Volltext

Wer eine Gesellenprüfung oder eine Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf absolviert und einschlägige Berufserfahrung erworben hat, kann sich in vielen zulassungspflichtigen Handwerken selbständig machen oder eine Betriebsleiterfunktion ausüben. Die Berufsqualifikation muss in dem Handwerk erworben worden sein, das ausgeübt werden soll. Bei bestimmten Handwerken genügt es, wenn die Berufsqualifikation in einem mit ihm verwandten Handwerk erworben wurde, was sich der Verordnung über verwandte Handwerke entnehmen lässt.

Neben einer Gesellen- oder Abschlussprüfung ist zudem der Nachweis einschlägiger Berufserfahrung erforderlich, die nach der Ausbildung erworben sein muss. Erforderlich ist eine mindestens sechsjährige Berufserfahrung, davon mindestens vier Jahre in leitender Stellung. Eine leitende Stellung ist dann anzunehmen, wenn der betreffenden Person eigenverantwortliche Entscheidungsbefugnisse in einem Betrieb oder einem wesentlichen Betriebsteil übertragen wurden, was durch Arbeitszeugnisse, Stellenbeschreibungen oder in anderer geeigneter Weise zu belegen ist. Die Erteilung einer Ausübungsberechtigung für Gesellen oder Gesellinnen mit qualifizierter Berufserfahrung kommt nicht für Schornsteinfeger und Gesundheitshandwerke (Augenoptiker, Hörakustiker, Orthopädietechniker, Orthopädieschuhmacher, Zahntechniker) in Betracht.

Begriffe im Kontext

Bearbeitungsdauer

Fristen

Ein zulassungspflichtiges Handwerk können Sie erst ausüben, wenn Sie in die Handwerksrolle eingetragen sind. Eine Ausübungsberechtigung muss daher entsprechend frühzeitig gestellt werden.

Formulare + Objekt Formular

Kurztext

* Ausübungsberechtigung für zulassungspflichtige

Handwerke nach § 7b HwO - Erteilung

- * Eintrag in die Handwerksrolle
- * setzt i.d.R. eine bestandene Meisterprüfung voraus
- * ist notwendig für
 - * natürliche oder juristische Personen oder für
 - * rechtsfähige Personengesellschaften, die ein zulassungspflichtiges Handwerk selbständig betreiben wollen.
- * Gesellen oder Gesellinnen und Facharbeiter oder Facharbeiterinnen mit qualifizierter Berufserfahrung können unter bestimmten Voraussetzungen auch ohne Meistertitel in die Handwerksrolle eingetragen werden.
 - * Dafür muss eine Ausübungsberechtigung bei der Handwerkskammer beantragt werden,
 - * vorausgesetzt werden eine bestandene Gesellenprüfung oder eine Abschlussprüfung in einem anerkannten Ausbildungsberuf,
 - * mindestens 6 Jahre Berufserfahrung in dem auszuübenden Handwerk, davon mindestens 4 Jahre in leitender Stellung
 - * zuständig: Handwerkskammer Bremen

weiterführende Informationen

-
<https://www.gesetze-im-internet.de/hwverwdtv/BJNR013550968.html>
 - https://www.gesetze-im-internet.de/hwo/anlage_a.html

Hinweise (Besonderheiten)

Rechtsbehelf

fachlich freigegeben
durch

fachlich freigegeben 08.09.2022
am

Lagen Portalverbund Befähigungs- und Sachkundenachweise (2010200), Erlaubnisse und Genehmigungen (2010400)

zuständige Stelle

Ansprechpunkt
